



Fairtrade - School JUHUU!

Hoher Besuch erwartete die Schüler*innen der Grund- und Mittelschule Haimhausen am 23. Juni 2022 auf dem Pausenhof.

Frau Carina Blichke, (Referentin von Fairtrade

Deutschland), 3. Bürgermeisterin Sabrina Spallek und Ann-Kathrin Mechtold (FAIR Handelshaus Amperpettenbach) waren gekommen, um der Schule die Urkunde zur **zertifizierten FAIRTRADE-SCHOOL** zu überreichen.



In einer Feierstunde fanden sich alle Klassen auf dem Pausenhof ein, um dieses besondere Zertifikat zu feiern. Der Schulchor unter der Leitung von Rebecca Schiller begrüßte alle Anwesenden mit dem Lied „Fairtrade“, welches extra für diesen besonderen Anlass von den Kindern umgedichtet wurde.

Bereits im vergangenen Schuljahr hatten sich alle Klassen mit dem Thema auseinandergesetzt und dazu eine Ausstellung gestaltet mit Themen wie z. B. „Wie können wir den Mitschülern vermitteln, den fairen Handel von Lebensmitteln zu unterstützen?“, „Fairer Handel von Spielzeugen aus aller Welt!“ „Wie kommt die Kakaobohne zu uns?“, „Gerechte Arbeitsbedingungen für alle!“, u.v.m.



Nach diesen Aktionen während des Lock-downs bildete sich im aktuellen Schuljahr die Fairtrade-Gruppe - interessierte Schüler aus den 2.-4. Klassen und die Schülersprecher - unter der Leitung von Frau Jana Frantz und Frau Britta Wagner, um den Gedanken weiter im Schulleben zu verbreiten und zu integrieren.

Rektorin Frau Cornelia Stock berichtete über die bereits entstandenen Aktionen, wie z. B. das Fairtrade-Frühstück oder den Verkauf von Fairtrade Produkten beim Pausenverkauf. Im Anschluss lobte die 3. Bürgermeisterin Frau Spallek die Schüler*innen für ihr Engagement und wünschte sich für die Zukunft, dass dieses faire Bewusstsein sowohl in der Schule als auch zu Hause weiterwachsen möge. Frau Mechtold vom FAIR Handelshaus wie auch der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule werden weiterhin zukünftige Aktionen unterstützen. Frau Mechtold würde sich freuen, einzelne Klassen im FAIR Handelshaus begrüßen zu dürfen und plane auch Workshops zu diesem Thema in der Schule abzuhalten. Der Elternbeirat verteilte dieses Schuljahr bereits „Fairtrade-Nikoläuse“ in den 1. und 2. Klassen.



Im Anschluss an die Reden berichteten die einzelnen Klassen über die letztjährigen Themen und fassten ihre Erkenntnisse zusammen, welche sie durch Fairtrade-Berichte erfahren konnten: z. B.

- Faire Bezahlung
- Verbot von Kinderarbeit
- Recht auf Schule
- Einkauf von Fairtrade Produkten
- woher kommt Schokolade,
- und vieles mehr...

Frau Blichke berichtete weiterhin, wie wichtig es in der heutigen Zeit ist, sich mit dem Fairtrade Gedanken auseinanderzusetzen und dies auch den Kindern in der Schule bewusst zu machen. Sie bedankte sich bei allen Beteiligten, Lehrern und Schülern und verkündete, dass die Grund- und Mittelschule Haimhausen die

833. Fairtrade-Schule in Deutschland und die

289. Fairtrade-Schule in Bayern ist!

„Ich bin stolz auf euch!“ rief sie den Schüler*innen zu und überreichte mit diesen Worten stellvertretend der Fair-Trade-Gruppe die Urkunde, welche dann für alle gut sichtbar im



Schulhaus aufgehängt wird. Die Fairtrade Gruppe sprudelt nur so vor Ideen und nun sind alle gespannt, welche Aktionen im nächsten Schuljahr umgesetzt werden können.

Danke an Frau Frantz und Frau Wagner für die Gestaltung der Feier und auch für die Umsetzung des Gedankens in der Schule.

Gerne können Sie sich, wie gewohnt, über diese Aktion auf der Homepage der Schule www.schulen-haimhausen.de informieren und dort weitere Projekte und Termine der Grund- und Mittelschule Haimhausen nachlesen.

*Marion Jahn und Jana Frantz
Grund- und Mittelschule Haimhausen*